

Dresdner Nachrichten

Tageblatt

für

Ersch. tägl. Morg. 7 U. Inserate,
à Spaltzeile 5 Pf., werden b. Ab. 7
(Sonnt. bis 2 U.) angenommen
in der Expedition: Johannes-Allee
und Waisenhausstraße 6.

Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Mitredacteur: Theodor Drobisch.

Abonn. vierteljährlich 20 Ngr. bei
unentgeltl. Lieferung in's Haus.
Durch die Rgl. Post vierteljährlich
22 Ngr. Einzelne Nummern
1 Ngr.

N^o. 214.

Mittwoch, den 1. August

1860.

Für die Monate August und September dieses Jahres wird auf die Dresdner Nachrichten besonderes Abonnement angenommen. Der Preis eines Exemplars mit Einschluß der Zustendungs-Gebühr beträgt auf diese Zeit 14 Ngr. Die Expedition.

Dresden, den 1. August.

— Sr. Maj. der König hat genehmigt, daß die von Sr. Maj. dem Kaiser von Oesterreich dem Oberstallmeister, Generalleutnant Max v. Engel, dem Hofmarschall und Kammerherrn Hermann Freih. v. Friesen und dem Kammerherrn Georg Alex. Grafen Einsiedel verliehenen Ordensdecorationen, resp. das Großkreuz des Leopold-Ordens, das Commandeurkreuz desselben Ordens und das Commandeurkreuz zweiter Classe des Ordens der eisernen Krone, von den Vorgenannten angenommen und getragen werden.

— Sr. Maj. der König hat genehmigt, daß der Hofmarschall und Kammerherr Hermann Freih. v. Friesen den von Sr. k. Hoh. dem Prinz-Regenten von Preußen ihm verliehenen rothen Adler-Orden zweiter Classe mit dem Stern annehme und trage.

— Wegen erfolgten Ablebens Sr. kais. Hoh. des Prinzen Jerome Napoleon, kais. Prinzen von Frankreich, wird am k. Hofe von heute an auf eine Woche Trauer angelegt.

— Vom Gesetz- und Verordnungsblatte für das Königreich Sachsen ist das 8. Stück vom Jahre 1860 erschienen. Dasselbe enthält: Verordnung des Ministeriums des Innern, die polizeiliche Beaufsichtigung und den Gebrauch der transportablen Dampfmaschinen, sogen. Locomobilen betr.; Verordnung der Ministerien des Kriegs und der Justiz, die Prüfungen für das Militärrichteramt betr.; Verordnung des Ministeriums des Innern, die Anlegung einer fernerweiten Zweigbahn der Chemnitz-Niederwürschnitzer Eisenbahn betr.; Bekanntmachung des Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts, die Aufnahme taubstummer Kinder in die Taubstummenanstalten zu Dresden und Leipzig, den Verpflegungsaufwand für die Zöglinge derselben und die Leistungen der Gemeinden für die darin aufgenommenen Armen betr.; Verordnung des Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts, die Erlassung eines Regulativs für die Realschulen betreffend.

— Dem Telegraphen-Ingenieur S. A. Ballenberger in Dresden ist, nachdem er die Staatsprüfung bestanden, das Prädicat als geprüfter Civil-Ingenieur ertheilt worden. — Von dem Finanzministerium ist der Telegraphen-Ingenieur S. A. Ballenberger zum Mitglied der Direction der Staatstelegraphen ernannt worden. — Bei der Postverwaltung sind ernannt worden: Wilh. Rob. Obel, zeitlich Postsecretär, als Ober-Postsecr-

tär beim Hofpostamte Dresden; Friedrich Aug. Viehweg, zeitlich Postpackgehilfe, als Packer und Kofferträger beim Oberpostamte Leipzig.

— Die Wahl des Landtagsabgeordneten für den Handels- und Fabrikstand im ersten Wahlbezirke und seines Stellvertreters findet Sonnabend den 11. August d. J. Vorm. 10 Uhr auf dem Rathhause zu Altstadt-Dresden statt.

— Bei der nunmehr beendigten Urwahl behufs der Wahl des Vertreters des Handels- und Fabrikwesens zu dem bevorstehenden Landtage im ersten Wahlbezirke sind zu Wahlmännern ernannt worden die Kaufleute Schramm, Gehe, Methke, Dindorf, Banquier Bassenge, die Kaufleute Herrmann, Bollack, Steudemann, Haselhorst, Linke, sämmtlich von hier, Major Serre auf Maxen, als Kalkwerksbesitzer, D. Struve, als Besitzer der Mineralwasseranstalt hier, die Fabrikanten Berndt in Deuben, Jordan, Kreuznach hier, Just in Sebnitz, Neumann in Alteibau, Herrmann in Bischofswerda, Esche in Zittau, Häbler in Großschönau, Gocht in Alteberzbach, Banquier Heydemann in Bausen, die Fabrikanten Müller in Hirschfeldt und Bische in Schönbach.

— Oeffentliche Gerichtsverhandlungen: Heute Vorm. 9 Uhr Hauptverhandlung wider Carl Gottlob Hempel wegen Unterschlagung. Vorsitzender: Gerichtsrath Glöckner. — Donnerstag den 2. Aug: Vorm. 9 Uhr Hauptverhandlung wider Carl Leibholz wegen Unterschlagung. Vorm. 11 Uhr Hauptverhandlung wider Carl Ludwig Zeidler und Ernestine Clara verchel. Zeidler wegen ausgezeichneten Diebstahls bez. Mithrheberschaft, event. Beihilfe oder Begünstigung desselben.

— Die Kenntniß von dem speziellen Verlauf der jüngst stattgehabten Landtagsabgeordnetenwahl erhöht das Interesse an dem Resultat. Reactionäre Stimmungen haben im Kreise der abstimmenden Wahlmänner so gut wie gar keine Chancen gehabt; nur die Persönlichkeit war fraglich, nicht die Principien. Die Wahl des Bürgermeisters Hertel geschah gleich im ersten Wahlgange mit genügender Majorität; gegenüber seinen 136 Stimmen fielen 62 Stimmen auf den Redacteur Waltherr, 39 auf Kaufmann Dindorf und nur 6 zerplitterten sich. Von politischer Gegnerschaft war sonach unter den Candidaten nicht die Rede, Kaufmann Dindorf ward später sogar als Stellvertreter Hertels gewählt und Redacteur Waltherr, ein zuverlässiger Freund des Fortschritts und der nationalen Entwicklung, fungirt schon jetzt für den andern Dresdner Abgeordneten D. Arnest als Stellvertreter. Bei der Stellvertreterwahl votirten im ersten Wahlgange 31, im zweiten 17 Anhänger einer conservativen Gewerbspolitik für den als Anhänger des durch neuere Gesetzgebung bedrohten Innungswesens geltenden Seifensiedermeister Steinmeh, während bei der Wahl des Abgeordneten die hierin